

Zweck
Dieses Informationsblatt stellt Ihnen wesentliche Informationen über dieses Anlageprodukt zur Verfügung. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen dabei zu helfen, die Art, das Risiko, die Kosten sowie die möglichen Gewinne und Verluste dieses Produkts zu verstehen, und Ihnen dabei zu helfen, es mit anderen Produkten zu vergleichen.

Produkt
Swap Cap-Kombination

Hersteller: Commerzbank AG **Website:** www.commerzbank.com
Weitere Informationen erhalten sie telefonisch unter +49 (0) 69 136 - 20
BaFin ist für die Aufsicht von Commerzbank AG in Bezug auf dieses Basisinformationsblatt zuständig
Stand: 12.12.2025, 20:06 Uhr

Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Um welche Art von Produkt handelt es sich?

Dieses außerbörslich gehandelte Produkt („Produkt“) ist ein OTC-Derivat und hat eine Laufzeit von 10.000 Jahren. Es dient zur Optimierung oder Absicherung von Zinsänderungsrisiken mittels Austausch von Zahlungsströmen in zwei unterschiedlichen Phasen. Bei Geschäftsabschluss werden insbesondere die Zinsgrenze („Cap“), der durch Sie zu zahlende Festzinssatz, der Referenzzinssatz, die Zeitpunkte („Fälligkeitstage“) der wiederkehrend für einen bestimmten Zeitraum („Zinsperioden“) zu leistenden Zahlungen, die Tage der Preisfeststellung („Feststellungstage“) sowie die jeweilige Laufzeit der beiden Phasen des Geschäfts zwischen den Parteien vereinbart. Der Austausch der Zahlungsströme erfolgt auf Basis eines fiktiven Nominalbetrags. Dies ist der Betrag, der von keiner Partei effektiv gezahlt wird, sondern der nur als Größe zur Ermittlung der unter diesem Geschäft zu erbringenden Zahlungen dient.

Die Swap Cap-Kombination besteht aus zwei unterschiedlichen Phasen. Die Zahlungsverpflichtungen ermitteln sich wie folgt: In der ersten Phase („Swap-Phase“) zahlen Sie am jeweiligen Fälligkeitstag einer Zinsperiode einen Festbetrag an die Commerzbank AG. Der Festbetrag ergibt sich aus der Multiplikation des bei Abschluss des Produkts vereinbarten Festzinssatzes mit dem fiktiven Nominalbetrag bezogen auf die jeweilige Zinsperiode. Im Gegenzug erhalten Sie von der Commerzbank AG am jeweiligen Fälligkeitstag einer solchen Zinsperiode bei positivem Referenzzinssatz einen variablen Betrag. Der variable Betrag ist das Produkt aus dem variablen Referenzzinssatz multipliziert mit dem fiktiven Nominalbetrag bezogen auf die jeweilige Zinsperiode. Im Fall eines negativen Referenzzinssatzes ist am jeweiligen Fälligkeitstag der Zinsperiode der Absolutwert des variablen Betrags durch Sie an die Commerzbank AG zu leisten.

In der zweiten Phase („Cap-Phase“) erhalten Sie für jede Zinsperiode, in der der Referenzzinssatz am Feststellungstag oberhalb des Cap festgestellt wird, eine Ausgleichszahlung von der Commerzbank AG. Zur Berechnung der Höhe der jeweiligen Ausgleichszahlung wird am jeweiligen Feststellungstag die positive Differenz zwischen dem festgestellten Referenzzinssatz und dem vereinbarten Cap ermittelt („Differenzzins“). Anschließend wird der Differenzzins für die jeweils zugrunde liegende Zinsperiode mit dem fiktiven Nominalbetrag multipliziert. Sollte eine negative Differenz zwischen dem festgestellten Referenzzinssatz und der vereinbarten Zinsgrenze ermittelt werden, findet keine Ausgleichszahlung statt. Die Prämie, die die Sie für die Cap-Vereinbarung normalerweise als Einmalzahlung an die Commerzbank AG leisten müssten, ist in den Konditionen der ersten Phase bereits berücksichtigt. Hierdurch ist der durch Sie zu leistende Festzinssatz erhöht.

Das Produkt bezieht sich auf einen Referenzzinssatz. Sofern dieser Referenzzinssatz während der Laufzeit des Produkts nicht mehr bereitgestellt werden sollte oder nicht mehr verwendet werden darf, wird er gemäß den zwischen den Parteien vereinbarten Nachfolgeregelungen durch einen wirtschaftlich geeigneten alternativen Referenzzinssatz ersetzt werden. Gegebenenfalls werden die Parteien Anpassungen bei weiteren Bestimmungen der Produktbedingungen vereinbaren, sollten diese im Rahmen der Ersetzung des Referenzzinssatzes notwendig oder sinnvoll erscheinen.

Insbesondere folgende Faktoren – jeder für sich oder sich gegenseitig verstärkend oder reduzierend – wirken auf den Erfolg dieses Produkts ein: Veränderung des relevanten Zinssatzes, Veränderung der Volatilität des relevanten Zinssatzes, Veränderung der Restlaufzeit.

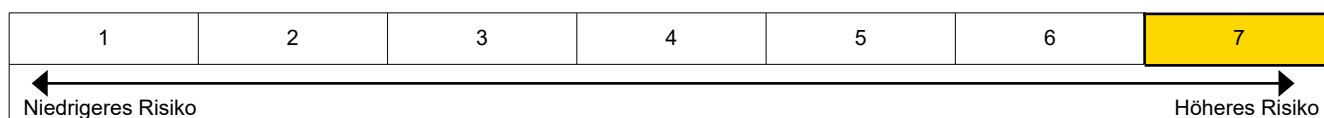
Kleinanleger-Zielgruppe

Dieses Produkt richtet sich an Privatkunden/Firmenkunden mit höchstem Schutzniveau. Für dieses Produkt benötigen Sie umfangreiche Kenntnisse oder Erfahrungen und Sie müssen in der Lage sein, einen finanziellen Verlust in unbegrenzter Höhe verkraften zu können. Der Anlagehorizont bemisst sich nach der von Ihnen gewählten Laufzeit dieses Produkts, sofern Sie dieses nicht vorab veräußern möchten. Dieses Produkt ist grundsätzlich nicht für Verbraucher geeignet.

Die diesem Produkt beispielhaft zugrunde liegenden Eckdaten sind unverbindlich und freibleibend. Dies gilt insbesondere für die Berechnung der Performance-Szenarien und der Kosten. Weitere der Berechnung zugrunde liegende Eckdaten des Produkts können Sie gerne bei Ihrem Berater erfragen.

Welche Risiken bestehen und was könnte ich im Gegenzug dafür bekommen?

Risikoindikator



Dieser Risikoindikator beruht auf der Annahme, dass Sie das Produkt 10.000 Jahre halten.
Eine vorzeitige Auflösung ist unter Umständen nicht möglich. Bei einer vorzeitigen Auflösung entstehen Ihnen möglicherweise erhebliche zusätzliche Kosten.

Der Gesamtrisikoindikator hilft Ihnen, das mit diesem Produkt verbundene Risiko im Vergleich zu anderen Produkten einzuschätzen. Er zeigt, wie hoch die Wahrscheinlichkeit ist, dass Sie bei diesem Produkt Geld verlieren, weil sich die Märkte in einer bestimmten Weise entwickeln oder wir nicht in der Lage sind, Sie auszubezahlen.

Wir haben dieses Produkt auf einer Skala von 1 bis 7 in die Risikoklasse 7 eingestuft, wobei 7 der höchsten Risikoklasse entspricht.

In der Cap-Phase besteht kein Zahlungsrisiko. In der Swap-Phase können Ihre Zahlungen die der Commerzbank AG übersteigen und Sie haben einen finanziellen Nachteil. Je stärker der Referenzzinssatz schwankt, desto höher Ihr Risiko.

Der Verlust dieses Produkts kann unbegrenzt sein.

Unter Umständen kann es sein, dass Sie Zahlungen leisten müssen, um Verluste auszugleichen. **Insgesamt könnten Sie erhebliche Verluste erleiden.**

Dieses Produkt beinhaltet keinen Schutz vor künftigen Marktentwicklungen, sodass Sie erhebliche Verluste erleiden könnten.

Der Szenarioanalyse liegt ein beispielhaftes Geschäft mit einem fiktiven Nominalbetrag von EUR 10.000,00, einer Laufzeit von 10.000 Jahren und dem Referenzzinssatz 3-Monats Euribor zugrunde.

Performance-Szenarien

Was Sie bei diesem Produkt am Ende herausbekommen, hängt von der künftigen Marktentwicklung ab. Die künftige Marktentwicklung ist ungewiss und lässt sich nicht mit Bestimmtheit vorhersagen. Die dargestellten Szenarien beruhen auf Ergebnissen aus der Vergangenheit und bestimmten Annahmen. Die Märkte könnten sich künftig völlig anders entwickeln. Das Stressszenario zeigt, was Sie unter extremen Marktbedingungen zurückbekommen könnten oder zahlen müssten.

Empfohlene Haltedauer:	10,000 Jahre	
Fiktiver Nominalbetrag:	EUR 10.000,00	Wenn Sie nach 10,000 Jahren aussteigen
Szenarien		
Minimum	Es gibt keine garantierte Mindestrendite. Sie müssen weitere Zahlungen leisten, um Verluste zu decken.	
Stressszenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	-1350,00 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite*	-1,446 %
Pessimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	50,00 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite*	0,045 %
Mittleres Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	1650,00 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite*	1,532 %
Optimistisches Szenario	Was Sie nach Abzug der Kosten erhalten oder zahlen könnten	4030,00 EUR
	Jährliche Durchschnittsrendite*	3,442 %

In den angeführten Zahlen sind sämtliche Kosten des Produkts selbst enthalten sowie die Kosten Ihres Beraters oder Ihrer Vertriebsstelle. Unberücksichtigt ist Ihre persönliche steuerliche Situation, die sich ebenfalls auf den am Ende erzielten Betrag auswirken kann. Dieses Produkt kann nicht einfach aufgelöst werden. Wenn Sie früher als zum Ende der empfohlenen Haltedauer auflösen, können zusätzliche Kosten anfallen.

* Die Berechnung der Rendite erfolgt auf Basis des fiktiven Nominalbetrags des Produkts.

Was geschieht, wenn die Commerzbank AG nicht in der Lage ist, die Auszahlung vorzunehmen?

Kunden sind dem Risiko der Insolvenz (Überschuldung oder Zahlungsunfähigkeit) oder einer behördlichen Anordnung von Abwicklungsmaßnahmen der Commerzbank AG ausgesetzt. Eine solche Anordnung kann ergehen, wenn beispielsweise die Vermögenswerte der Commerzbank AG die Höhe ihrer Verbindlichkeiten unterschreitet, sie derzeit oder in naher Zukunft ihre Verbindlichkeiten bei Fälligkeit nicht begleichen kann oder eine außerordentliche finanzielle Unterstützung benötigt. Im Falle einer Abwicklungsmaßnahme kann die zuständige Abwicklungsbehörde anordnen, dass das Derivat vorzeitig beendet wird. Sofern sich infolge der Beendigung ein Zahlungsanspruch für Sie ergeben sollte, kann die behördliche Anordnung dazu führen, dass dieser teilweise oder vollständig herabgeschrieben oder in Eigenkapital (Aktien oder sonstige Gesellschaftsanteile) umgewandelt wird. Sofern die Commerzbank AG ihre Verpflichtungen aus dem Produkt nicht erfüllt, nicht zahlt oder nicht in der Lage ist zu zahlen, verlieren Sie Teile Ihres Investments oder erleiden einen unbegrenzten Verlust.

Dieses Produkt unterliegt keinem gesetzlichen oder sonstigen Einlagensicherungssystem und auch keiner anderen Art von Garantie.

Welche Kosten entstehen?

In den Tabellen werden Beträge dargestellt, die zur Deckung verschiedener Kostenarten von Ihrem Produkt entnommen werden. Diese Beträge hängen davon ab, wie hoch der fiktive Nominalbetrag ist. Die hier dargestellten Beträge veranschaulichen einen beispielhaften fiktiven Nominalbetrag.

Wir haben folgende Annahme zugrunde gelegt:

- Für den Ausstieg zur empfohlenen Haltedauer haben wir angenommen, dass sich das Produkt wie im mittleren Szenario dargestellt entwickelt.
- Fiktiver Nominalbetrag EUR 10.000,00

Kosten im Zeitverlauf

Wenn Sie nach 10,000 Jahren aussteigen	
Kosten insgesamt	EUR 300,00
Jährliche Auswirkungen der Kosten (*)	0,300 % pro Jahr

(*) Diese Angaben veranschaulichen die Kosten im Verhältnis zum fiktiven Nominalbetrag des PRIIP.

Zusammensetzung der Kosten

Einmalige Kosten bei Einstieg oder Ausstieg		Jährliche Auswirkungen der Kosten, wenn Sie nach 10,000 Jahren aussteigen
Einstiegskosten	Im Preis bereits inbegriffene Produkt- und Vertriebskosten. Angegeben sind die Höchstkosten; eventuell zahlen Sie weniger.	300,00 EUR
Ausstiegskosten	Grundsätzlich nicht anwendbar. Diese Kosten fallen nur an im Falle einer vorzeitigen Auflösung mittels Auflösungsvereinbarung. Die Höhe dieser Kosten steht zum Zeitpunkt des Geschäftsabschlusses noch nicht fest. Sie enthalten neben dem Aufwand für die Auflösung auch einen Ertrag der Commerzbank AG. Dieser wird nicht gesondert berechnet, sondern ist Bestandteil der Ausgleichszahlung.	□ EUR
Laufende Kosten		
Portfolio-Transaktionskosten	Nicht anwendbar	□ EUR
Sonstige laufende Kosten	Nicht anwendbar	□ EUR
Zusätzliche Kosten		
Erfolgsgebühr	Nicht anwendbar	□ EUR

Wie lange sollte ich die Anlage halten, und kann ich vorzeitig Geld entnehmen?

Empfohlene Haltedauer: 10,000 Jahre

Die empfohlene Haltedauer beträgt 10,000 Jahre. Dieses Produkt sieht, vorbehaltlich der Vereinbarung einer Break Clause, keine vorzeitige Auflösung vor. Die Laufzeit dieses Produkts kann von beiden Parteien durch einseitige Erklärung vorzeitig beendet werden, wenn diese eine vorzeitige Erfüllung des Geschäfts durch Ausgleichszahlung („Break Clause“) an einem bestimmten Termin vereinbart haben. Es gibt sowohl Break Clauses, bei denen eine entsprechende Erklärung erfolgen muss, als auch Break Clauses, bei denen bei Eintritt eines bestimmten Ereignisses an einem definierten Termin eine automatisch vorzeitige Erfüllung durch Ausgleichszahlung ohne gesonderte Erklärung erfolgt („Mandatory Break Clause“).

Bezüglich der Kosten, die im Falle einer vorzeitigen Auflösung mittels Auflösungsvereinbarung entstehen, siehe Ausstiegskosten.

Wie kann ich mich beschweren?

Bei Beschwerden besteht die Möglichkeit, sich an das Beschwerdemanagement der Commerzbank AG zu wenden.

Bitte nutzen Sie dazu unsere Website www.firmenkunden.commerzbank.de, wenden sich schriftlich an Commerzbank AG, Kaiserplatz, 60311 Frankfurt am Main, oder richten Ihre E-Mail an firmenkundenportal@commerzbank.com.

Sonstige zweckdienliche Angaben

Sollte es zu einem Geschäftsabschluss kommen, so wird die vertragliche Grundlage für dieses Geschäft der jeweils gültige Rahmenvertrag einschließlich der ihn ergänzenden Anhänge sein. Ein Muster des jeweils gültigen Rahmenvertrags sowie der entsprechenden Anhänge stellt die Commerzbank AG auf Anfrage jederzeit zur Verfügung. Allgemeine Informationen zu diesem Produkt enthält die Broschüre „Basisinformationen über Finanzderivate“. Weitere Informationen zu diesem Produkt erhalten Sie von Ihrem persönlichen Ansprechpartner.